Übrigens

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **136 (2010)**

Heft 14: **Nebelspalter Extra**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

flora&fauna

Lothar Matthäus

Erst noch von seiner Liliana öffentlich gehörnt, wurde der Fussballstar jetzt schon wieder mit seiner On-off-Ehefrau in einem Hamburger Edelrestaurant gesehen. Flirtend und wieder mit Ehering geschmückt – die Paparazzi-Bilder sahen schwer nach Versöhnung aus. Was muss das Möchtegern-Model für Qualitäten haben, dass Loddar so zur Marionette wird. Weibliche Reize machen halt auch einen Weltstar zur Witzfigur.

Naomi Campbell

Die launische Diva wurde an den Filmfestspielen von Venedig ausgebuht. Sie hatte zwar gerade niemanden geschlagen oder beleidigt, aber nach dem Blutdiamanten-Skandal gleich beim sozialkritischen Film «Miral» aufzukreuzen, war für viele geschmacklos. Das Image ist ohnehin schwer angekratzt, das verschafft dem alternden Model Zeit. Offenbar denkt sie darüber nach, diese mit einer Babypause zu überbrücken. Da kann sich Tom Cruises kleine Suri schon mal warm anziehen. Ein Campbell-Gör wäre an Zickigkeit kaum zu überbieten.

Paris Hilton

Dass Frauen einfallsreich sind, ist bekannt. Leider sind viele erfinderisch, aber nicht allzu clever. So auch die vorbestrafte Hotelerbin, die erneut mit Koks erwischt wurde. Einen Teil hatte die Blondine in ihrer Handtasche versteckt. Diese, so Hilton, gehöre nicht ihr. Etwas gar blond an dieser Ausrede war leider, dass sie diese Tasche einige Tage zuvor auf Twitter als ihre neuste Eroberung angepriesen hat.

Adrian Stern

Mit «Amerika» hat der Schmusesänger wieder einen Hit gelandet. In Sachen PR könnte Stern aber noch zulegen. Einen Song schreiben, der an Romantik kaum zu überbieten ist, und dann im ‹Blick› verkünden: «Heiraten? Nein danke, das ist spiessig!» Kaum verkaufsfördernd, aber Ledige brauchen ja auch weniger Stutz.

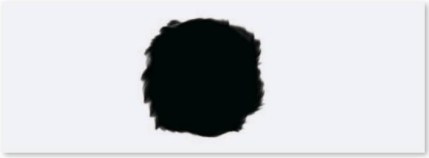
Text: Barbara Burkhardt

Wenige Tage vor der Bundesrats-Wahl

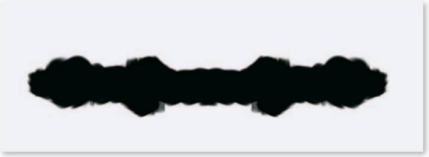
Auch SVP mit neuem Kandidaten-Check

Nach den Sozialdemokraten arbeitet auch die Schweizerische Volkspartei SVP in den Kandidaten-Hearings mit einem neuen Auswahlverfahren: dem in der wissenschaftlichen Psychologie seit Jahren etablierten Rorschach-Test.

Was sehen Sie in diesem Klecks?

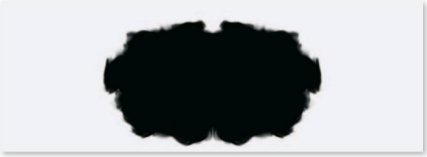


a) ein schwarzes Schaf, das dringend über die Schweizer Grenze gekickt werden muss.
b) das schwarze Loch in den Informationen zum USA-Staatsvertrag.
c) die zweite Gotthard-Röhre, die demokratiepolitisch grundfalsch ist.



a) die Bremsspur von Christoph Mörgelis Unfallwagen.
b) ganz klar, ein Minarett, das in Rorschach nichts verloren hat.
c) das Halszäpfli, das man bei Toni Brunners sympathischem Lachen sieht.

a) eine zu Unrecht schwarz gemalte öffentliche Person.
b) den Retter der Zivilisation, wie wir sie heute kennen.
c) Darth Vader, der das Gleichgewicht der Macht in der Galaxis wiederherstellen wird.



a) Die selbst verschuldeten Zukunftsaussichten eines jugendlichen Arbeitlosen nach dem JA zur ALV-Revision.
b) ein Nigerianer, der Drogen vertickt hat und sich dann der Ausschaffung widersetzt und unnötige Kosten verursacht und dann noch die Frechheit hat, im Flieger, der ihn extra heimfliegen soll, gesundheitliche Probleme zu bekommen.
c) ein Scheininvalider, der mit zwei gesunden Händen in den leeren IV-Topf langt.

a) Das Organigramm der BDP, wie man sieht, ein einziger Sauhaufen.
b) Spuhlers Schönheitsfleck (sein Schönheits-Fehler ist, dass er ständig gegen den Chef meutert).
c) Schweizer Karte nach dem Eintritt in die EU-Asche, so weit das Auge reicht.

Roland Schäfli

Übrigens

Zwei Bestatter unter sich: «Wie gehts so?» – «Nicht schlecht. Letzte Woche zwei Erdbestattungen, zwei Kremationen und zwei Kompostierungen.» – «Wie, Kompostierungen?» – «Ja, die Grünen kommen halt auch schon in die Jahre.»
Kai Schütte